



VERBAND SCHWEIZERISCHER MILITÄRKÜCHENCHEFS  
ASSOCIAZIUN SVIZRA DALS SCHEFS DA CUSCHINA MILITARS

## SEKTION RÄTIA

Der Präsident: Paul Gerber, Kreuzgasse 43, 7000 Chur  
Tel. P 081 356 20 75; e-Mail: [fp.gerber@bluewin.ch](mailto:fp.gerber@bluewin.ch)

### Rückblick

#### 26. und letzte ordentliche Generalversammlung der Sektion Rätia in Chur

Am 18. März fand in unserem Stammlokal die 26. ordentliche Generalversammlung der Sektion Rätia statt. Es war die letzte einer überaus erfolgreichen Sektion des Verbandes Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK). Denn, im Dezember 2016 stellten sechs Mitglieder frist- und sachgerecht gem. Artikel 32 der Vereinsstatuten den Antrag, die Sektion aufzulösen.

Der Ehren- und Sektionspräsident, Paul Gerber, durfte neben den Mitgliedern der Sektion Rätia auch Hanspeter Würmli, Co-Zentralpräsident VSMK, sowie die Zentralkassierin, Christine Walter und Werner Uber, Mitglied der Sektion beider Basel, als Ehrengäste ganz herzlich begrüßen.

Die Traktandenliste wurde wegen des bevorstehenden Antrags zur Auflösung der Sektion wesentlich kürzer. Nach der Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes fanden mit der Rangverkündigung der Beteiligung an den Anlässen bereits die entsprechenden Ehrungen statt.

Die verbleibenden statutarischen Traktanden konnten zügig abgewickelt werden. In seinem Jahresbericht erwähnte der Präsident die Anlässe des vergangenen Jahres. Das Jahresprogramm wurde wie immer vom "harten Kern" der Sektion bestritten. Der Anlass der Familienwanderung fand letztes Jahr wieder im Rahmen eines gemütlichen kameradschaftlichen Zusammenseins statt. Im Oktober stand der Kochanlass am 55. Bündner Zweitagemarsch auf dem Programm. Auch die Pflege der Kameradschaft kam nicht zu kurz. Der Stammtisch am ersten Freitag des Monats hatte seinen festen Platz im Sektionsgeschehen.

Die Jahresrechnung 2016, die mit einem kleinen Verlust abschloss, wurde nach dem Verlesen des Revisionsberichtes ebenfalls einstimmig abgenommen.

#### Ehrungen

Wie jedes Jahr wurden die fleissigsten Mitglieder geehrt. Aus der Rangliste ging hervor, dass es wieder ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Paul Gerber und Hans-Martin Juon geben wird. Beide erzielten an 15 teilgenommenen Anlässen je 33 Punkte. Paul Gerber verzichtete auf den Wanderpreis und übergab ihn Hans-Martin Juon, der ihn nun definitiv mit nach Hause nehmen durfte. Die Generalversammlung beehrte ihn mit einem kräftigen Applaus.

#### Antrag zur Auflösung der Sektion

Das emotionale Traktandum zur Auflösung der Sektion Rätia bestritt unser Ehrenmitglied Simon Koller, seinerseits ein Kamerad der ersten Stunde und langjähriger Technischer Leiter. Vor 26 Jahren, d.h. am 13. April 1991 fand die Gründungs-Generalversammlung im Restaurant "Sternen" in Thusis u.a. im Beisein des damaligen höchsten "Hellgrünen", Brigadier Even Gollut, Oberkriegskommissär, statt.

Simon Koller stellte fest, dass gewisse Grundvoraussetzungen in der ausserdienstlichen fachtechnischen Ausbildung gar nicht mehr gegeben seien. Als Beispiel nannte er die heutige Truppenküche. In der relativ kurzen aber intensiven Zeit der Sektion Rätia, die von Anfang an und bis heute Aufträge von Kochanlässen übernahm, mussten auch unsere Partnerinnen Hand anlegen, um über die



VERBAND SCHWEIZERISCHER MILITÄRKÜCHENCHEFS  
ASSOCIAZIUN SVIZRA DALS SCHEFS DA CUSCHINA MILITARS

## SEKTION RÄTIA

Der Präsident: Paul Gerber, Kreuzgasse 43, 7000 Chur  
Tel. P 081 356 20 75; e-Mail: [fp.gerber@bluewin.ch](mailto:fp.gerber@bluewin.ch)

Runden zu kommen. Ein Beweggrund mehr, denn der Nachwuchs an jungen Mitgliedern blieb schon seit Jahren aus.

Er bedankte sich bei Paul Gerber ganz herzlich für seine grosse Arbeit zugunsten der Sektion Rätia. Bekanntlich übernahm Paul im Jahr 2014 ein zweites Mal das Präsidium, was die Sektionsmitglieder ausserordentlich schätzten.

Hanspeter Würmli, Co-Zentralpräsident des VSMK überbrachte die besten Grüsse des Zentralvorstandes. Er hatte grosses Verständnis für das Vorgehen des Sektionsvorstandes und rief die Mitglieder dazu auf, Einzelmitglieder des VSMK zu werden.

Ein sichtlich gerührter Präsident schritt nun zur Abstimmung. Mit 11 Ja und 1 Enthaltung wurde dem Antrag zur Auflösung der Sektion Rätia zugestimmt.

### **“Never change a winning Team“**

Auch wenn es die Sektion Rätia nun formell nicht mehr gibt, werden sich ihre bisherigen Mitglieder weiterhin zum monatlichen Stamm im Restaurant Astoria treffen. Und der “harte Kern“ als bewährtes und erprobtes Team hat bereits weitere Aufträge für Kochanlässe angenommen. Dazu gehört auch der 7./8. Oktober stattfindende 56. Bündner Zweitagemarsch.

### **Schlusswort und Dank des Ehren- und Sektionspräsidenten**

Paul Gerber, bedankte sich bei den Mitgliedern für ihr Engagement zugunsten der Sektion Rätia und ganz besonders bei denjenigen, die ihn seit der Gründung im Jahr 1991 bis heute begleitet haben.

Auch die letzte Generalversammlung schloss mit einem auserlesenen Tropfen zum Apéro und einem feinen Mittagessen mit gemütlichem Beisammensein.